

Fluggebühren, Verpflegung, Camping

Für die Nutzung der Einrichtungen des gastgebenden Vereins und für die Verpflegung gibt es eine Tagespauschale.

Weiterhin werden für die Windenstarts Startgebühren abgerechnet. Für Jugendliche unter 25 Jahren werden diese Gebühren von der Sportfachgruppe Segelflug des DAeC LVN getragen.

Wer kann an den Lehrgängen teilnehmen?

Die Streckenfluglehrgänge des LVN sind als Fortbildung für junge und junggebliebene Mitglieder gedacht, die nach Erhalt der Lizenz unter professioneller Anleitung der Trainer Erfahrungen im Streckensegelflug sammeln und ihre praktischen und theoretischen Kenntnisse in einem Kompaktkurs effektiv verbessern wollen. Voraussetzung zur Teilnahme ist neben der Freude am Fliegen, eine Segelflugglizenz, die Verfügbarkeit eines gut ausgerüstet Segelflugzeuges mit Rettungsfallschirm, IGC - Flugdatenrecorder, akustischem Variometer, Funksprechgerät und Kollisionswarngerät.

Interesse geweckt?

Die Lehrgangstermine werden auf der Homepage des Landesverbandes, in der Verbandszeitschrift „LuftSport“ und im jährlich erscheinenden „Lehrgangsplan – Segelflug“ des DAeC LVN im Herbst für das Folgejahr bekanntgegeben. Eine formlose, schriftliche Anmeldung an die Geschäftsstelle des LVN ist ausreichend. Mit der Anmeldung wird eine Meldegebühr von 100 € erhoben, die später mit der Verpflegungspauschale verrechnet wird. Es kann nur eine begrenzte Anzahl an Teilnehmern berücksichtigt werden. Bei Überschreiten der Kapazität eines Lehrgangs wird zur Auswahl neben der Zugehörigkeit zum LVN auch die Reihenfolge der Anmeldungen berücksichtigt.

Kontaktadresse:

Deutscher Aero Club
Landesverband Niedersachsen e.V.
Hainhölzer Straße 5
30159 Hannover
Telefon: 0511/601060
E-Mail: juergen.habel@daec-lvn.de
Web: www.daec-lvn.de
Herausgeber: Sportfachgruppe Segelflug des
DAeC Landesverband Niedersachsen e.V.

Streckenfluglehrgänge



im Deutschen Aero Club, Landesverband Niedersachsen e.V. (LVN)

aktuell 2017

30.04. - 06.05. LSV Cloppenburg e.V.
Flugplatz „Varrelbusch“
Meldeschluss: 28.02.2016
10.07. – 21.07. Aero-Club Wolfsburg
Flugplatz „Stüde-Bernsteinsee“
Meldeschluss: 30.04.2016

Spätere Anmeldungen können bei freien Plätzen evtl. noch berücksichtigt werden!

Gemeinsam überlandfliegen

Die Sportfachgruppe Segelflug im Deutschen Aero Club, Landesverband Niedersachsen e.V. bietet seit vielen Jahren Streckenfluglehrgänge für ihre jungen und junggebliebenen Lizenzinhaber an. Die Lehrgänge stellen eine attraktive Möglichkeit dar, im Kreise Gleichgesinnter, unter fachkundiger Anleitung besonders ausgebildeter Trainer in kleinen Gruppen die Grundlagen des Strecken- und Wettbewerbssegelfliegens zu erlernen.



Zahlreiche niedersächsische Segelfliegerinnen und Segelflieger, die heute sehr erfolgreich nationale und internationale Meisterschaften bestreiten, haben durch die Teilnahme an einem Streckenfluglehrgang des LVN ihre ersten Erfahrungen im Streckensegelflug sammeln können und hierdurch den Einstieg in diese faszinierende Sportart gefunden.

Andere Gegenden kennenlernen, neue Freundschaften schließen

Durch den ständigen Wechsel der Austragungsorte und der Teilnehmer, die Lehrgänge werden in unterschiedlichen Gegenden des Landes angeboten, ergibt sich immer wieder die Gelegenheit, andere Landschaften fliegerisch zu erkunden und neue Freundschaften zu schließen.

Zusammen Spaß am Fliegen haben

Die Streckenfluglehrgänge finden über einen Zeitraum von ein bis zwei Wochen statt.

Um einen reibungslosen Flugbetrieb inklusive Rückholungen zu gewährleisten sollten die Piloten Helfer mitbringen oder sich zu zweit ein Flugzeug teilen. Zur Motivation haben wir die Tagespauschale gestaffelt. Sie beträgt für Piloten, die ohne Helfer anreisen 20 €; für Piloten die sich ein Flugzeug teilen oder mindestens einen Helfer mitbringen 17 €. Die Helfer, die nicht selbst mitfliegen zahlen 15 € pro Person. Im Frühjahrslehrgang zahlen die Piloten noch einen Aufschlag von 2 € pro Tag.

Nach einer gründlichen theoretischen Einweisung in die Besonderheiten des Flugplatzes und der Luftraumsituation im zu befliegenden Übungsgebiet, werden zu Beginn

des Lehrgangs Eingewöhnungs- und Erkundungsflüge durchgeführt.

Die Trainer verschaffen sich hierbei einen Überblick über den Leistungsstand der Teilnehmer, um einen sicheren Ablauf des Lehrgangs zu gewährleisten und die Gruppen optimal einteilen zu können.

Einige Kurzvorträge über die wichtigsten Grundlagen und das Zusammenfliegen in Lerngruppen werden gleich zu Beginn gehalten.

An den Folgetagen werden den Teilnehmern in geführten kleinen Gruppen die Methoden des Streckenfliegens vermittelt. Der jeweilige Trainer betreut hierbei, je nach Übungsstand, ein bis mehrere Lehrgangsteilnehmer.



Je nach Wetter werden während des Lehrgangs auch weitere theoretische Grundlagen vertieft und wertvolle Tipps für ein erfolgreiches Strecken- und Wettbewerbsfliegen gegeben.